

Jahresbericht 2008



Vorwort des Kommandanten

Geschätzte Gemeindebevölkerung!
Liebe Feuerwehrkameraden/innen!

Uns Feuerwehleuten werden viele Eigenschaften zugeschrieben. Negative beruhen meist aus Vorurteilen, wenn sich jemand nicht intensiv mit uns auseinandersetzt. Wichtig ist, dass wir „DA“ sind, wenn wir gebraucht werden. Man ruft die Feuerwehr, sie hilft bestimmt. Ist der Einsatz zu Ende, rücken wir wieder ein – das war's.

So ist das aber nicht. Was steckt eigentlich hinter einer Organisation wie der Feuerwehr? Ein Team, das 24 Stunden, 7 Tage die Woche zu jeder Tages und Nachtzeit, bei jeder Witterung bereit steht. Wer sind diese Leute? Die meisten von uns gehen einer Arbeit nach und haben

Familie. Es ist oft nicht leicht, beides unter einen Hut zu bringen. Das Problem ist nicht der Wille, sondern die Zeit. Es sind zahlreiche Übungen zu absolvieren, man weiß nicht wie lange ein Einsatz dauert, der normale Alltag ist unterbrochen.

Wir von der Feuerwehr sind es gewohnt unentgeltlich zu arbeiten. Aber es hat jede Hilfsbereitschaft ihre Grenzen, zwischen hilfsbedürftig sein und Ausnutzen liegen die Grenzen sehr eng beisammen. Es gibt oft gefährliche Situationen, denen wir nicht ausweichen können. Oft entscheiden Sekunden über Erfolg oder Misserfolg. Es werden vom Einsatzleiter Entscheidungen gefordert, die er nicht lange mit der Mannschaft ausdiskutieren kann. Schnelles und genaues Handeln bestimmen unsere Tätigkeit. Kameradschaft und Teamgeist prägen einen erfolgreichen Einsatz. Jeder Einsatz ist anders, jeder Einsatz bringt andere Gefahren mit sich. Die Feuerwehr ist nicht irgendeine Organisation – die Feuerwehr ist eine kleine Lebensphilosophie. „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ beschreibt diese Philosophie sehr schön.

Mein aufrichtiger Dank gilt den Familienmitgliedern, die unsere Begeisterung unterstützen und ohne deren Verständnis wir unsere Aufgabe nicht erfüllen könnten.

Ein besonderes Dankeschön an alle meine Feuerwehrkameraden für ihr tatkräftiges Engagement bei Übungen, Bewerben und vor allem bei Einsätzen.



Roman Primetzhofer, HBI

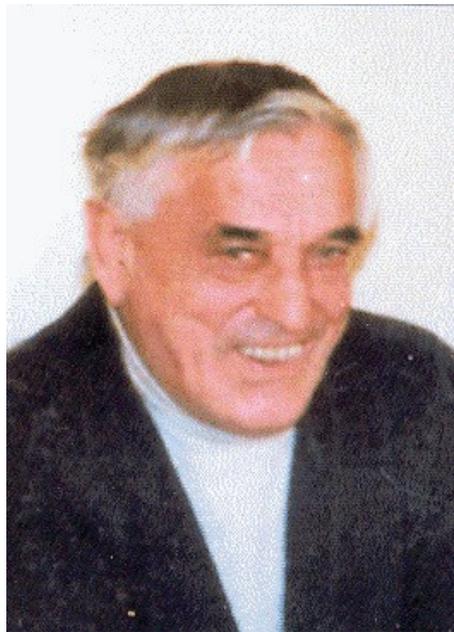
Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: KDT Primetzhofer Roman

Druck: Eigenvervielfältigung

Fotos: FF Grünbach, Foto Kersch, BFKDO

In Trauer und Ehrfurcht gedenken
wir unseres im Jahr 2008
verstorbenen Kameraden



Horner Alois
† 1. Jänner 2008

Schriftführer

Die FF Grünbach hat mit Stichtag
31. Dezember 2008:

198 Mitglieder

8 Jugend

154 Aktive

36 Reserve

Beitritte

Auer Valentin, Obergrünbach 10

Döberl Simon, Am Teich 16

Jahn Robert, Obergrünbach 4

Khampee Joilee, Schlag 15

Übertritt von Rainbach

Kolmbauer Thomas, Marktplatz 5

In Aktivstand übernommen

Chalupar Julius, Dorfstraße 15

Hager Dominik, Schlag 37

Kirchberger Ralf, Schlag 108

Pammer Martin, Bergstraße 2

Sterbefall

Horner Alois, Grünbach 53

In Reservestand überstellt

Krempf Engelbert, Schlag 6

Kroiher Hubert, Obergrünbach 24

Nicht in Aktivstand übernommen

Ruhaltinger Natalie, Schlag 75

Übertritt zu

Brandstötter Manuel, Oberneukirchen

Lengauer Michael, Mitterbach

Miesenböck Oliver, Windhaag

Primetzhofer Franz, Lasberg

Austritte

Chalupar Wolfgang, Kefermarkt

Höbart Raphael, Linz

Absolvierte Lehrgänge 2008

Funklehtagang	Mittermühler Roland
Kommandantenlehtagang	Kapeller Andreas, Mittermühler Roland
Einsatzleiterlehtagang	Kapeller Andreas
Technischer Lehrgang I	Preinfalk Dietmar
Technischer Lehrgang II	Leber Johann
Sprenglehtagang I	Mühleder Günter
Sprenglehtagang II	Mühleder Günter
Lehtagang für Warn- u. Messgeräte	Preinfalk Dietmar
Atemluftfüllstationen-Lehtagang	Preinfalk Dietmar
Archivarlehtagang	Chalupar Erwin, Döberl Helmut
Gerätewartelehtagang	Friesenecker Helmut
Kommandantenweiterbildung	Friesenecker Helmut
Sauerstoffschutzgeräteträger	Friesenecker Helmut
Gefahrgutlenkerweiterbildung	Friesenecker Helmut
Lehtagang für Gefahrgutlenker	Friesenecker Helmut
Ausbilderschulung x 5	Friesenecker Helmut
Maschinistenschulung Bezirk	Weißböck Stefan

Absolvierte Leistungsabzeichen 2008	
Wissenstest Bronze	Brandstötter Thomas, Ruhaltinger Daniel
Wissenstest Gold	Brandstötter Manuel
Leistungsabzeichen Bronze	Döberl Simon, Blöchl Simon, Hinum Peter
Funkleistungsabzeichen Silber	Friesenecker Helmut
Atemschutzleistungsprüfung Bronze	Brandstötter Reinhard, Foisner Siegfried, Stöglehner Markus
Atemschutzleistungsprüfung Silber	Birklbauer Gerhard, Aufreiter Gerhard, Döberl Philipp, Preinfalk Dietmar, Primetzhofer Roman, Kiesenhofer Herbert
Technische Hilfeleistung Bronze	Hinum Peter
Technische Hilfeleistung Silber	Döberl Friedrich, Lengauer Christian, Prückl Andreas, Döberl Philipp, Jahn Jürgen, Kreiner Werner, Zauner Benjamin, Pulitsch Albin
Technische Hilfeleistung Gold	Aufreiter Gerhard, Birklbauer Gerhard, Birklbauer Ludwig, Mittermühler Roland, Preinfalk Dietmar, Primetzhofer Roman, Stöglehner Markus

Mit 8. Februar 2009 werden zum Hauptbrandmeister ernannt:

PREINFALK Dietmar, Am Bach 9

DÖBERL Philipp, Bergstraße 4

Befördert werden mit 8. Februar 2009:

HINUM Peter, Kirchenplatz 10	OFM
JAHN Jürgen, Obergrünbach 34	HFM
KREINER Werner, Bergstraße 49	HFM
ZAUNER Benjamin, Am Teich 18	HFM
LENGAUER Christian, Schlag 118	LM
FRIESENECKER Helmut, Pflüglberg 22	OBM

Ehre, wem Ehre gebührt

Die von der oberösterreichischen Landesregierung verliehenen Dienstmedaillen für langjährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen erhalten:

Für 50 Jahre Mitgliedschaft

E-OBI BIRKLBAUER Ludwig, Stöcklweg 5
LM CHALUPAR Karl, Schlag 41
LM AUFREITER Alois, Schlag 13
BM PILGERSTORFER Alois, Am Bach 8

Für 40 Jahre Mitgliedschaft

HBM SCHMID Ludwig, Schlag 108
E-HBM STÖGLEHNER Ernst, Pflüglberg 5

Für 25 Jahre Mitgliedschaft

LM DÖBERL Kurt, Am Teich 16
HFM GRÜNBERGER Klaus, Obergrünbach 18
OFM GUTENBRUNNER Herbert, Schlag 116
OFM ORTNER Johann, Schlag 56

Vom Bezirkskommando Freistadt wird folgende Verdienstmedaille verliehen

Gold

OBM BLÖCHL Gerhard, Schlag 110

Das Verdienstkreuz III. Klasse erhalten

OBM BIRKLBAUER Gerhard, Stöcklweg 5
E-HBI CHALUPAR Erwin, Schlag 7
OBM STÜTZ Helmut, Grub 30

Gerätewart

Im Jahr 2008 wurden folgende Arbeiten bzw. Anschaffungen getätigt:

Feuerwehrhaus:

Werkzeugwagen
Maskentrockner umgebaut
Werkbank umgestellt
Infrarotheizgerät angeschafft
Neues Nebelgerät gekauft
Reinigungsmöglichkeiten in Doppel-Garage verlegt
Neuer Warmwasserboiler

Ausrüstung

31 Überhosen
Einsatzjacken

RLF

Schalter bei Einbaupumpe gewechselt
Anschaffung von neuen Reifen
Ausziehschlitten bei Aggregat repariert
Überprüfung und Service durchgeführt
Stärkeren Stromgenerator eingebaut

KLF

Service durchgeführt
Tragkraftspritze repariert

KDOF

Neue Lichtmaschine
Batterieladung repariert
Neue Reifen montiert
Service und Überprüfung durchgeführt

Gefahrenere Kilometer

RLFA	602
KLFA	116
KDOF	6052
Gesamt	7430

Durchsicht und Service durchgeführt:

Hochleistungslüfter
TS 12 Öl und Service
Stromaggregate
Motorkettensägen

Batterien, Lampen, Anhaltestäbe

werden von Birklbauer Ludwig laufend überprüft und gewartet

Bühne, Stehtische, Plakatwände:

Zweimal Bühne aufgebaut
Stehtische für mehrere Feste verliehen
Plakatständer angefertigt



Dank allen Kameraden, die mich im abgelaufenen Jahr bei Arbeiten unterstützt haben.

Der Gerätewart
Pulitsch Albin

A t e m s c h u t z

Einsätze:

- ① Am 4. August 2008 Küchenbrand in Lichtenau.

Übungen:

- ① Am 31. März Übung kombiniert mit Vorbereitung für Atemschutzleistungsprüfung in Hagenberg.
- ① Schulräumungsübung am 12. September mit Personensuche.
- ① Am 5. und 6. Dezember nehmen 5 Trupps an der Atemschutzübung für den Abschnitt Nord teil.



Sonstiges:

- ① Die Atemschutzleistungsprüfung in Silber haben am 5. April 6 Mann in Hagenberg absolviert. 3 Mann legten diese Prüfung in Bronze ab.
- ① Am 5. und 6. Dezember wurde zum dritten Mal eine Atemschutzübung für den Abschnitt Freistadt-Nord und angrenzende Feuerwehren abgehalten. 28 Trupps beteiligten sich an dieser Übung. Es wurde eine Atemschutzstrecke mit Hindernissen aufgebaut. Die Doppelgarage wurde stark vernebelt, Lärm und Hitze erschwerten die Bedingungen.



Atemluftfüllstation:

- Insgesamt wurden 539 Atemluftflaschen (davon 56 Leihflaschen) gefüllt.
- Für die Feuerwehren Grünbach, Lichtenau, Mitterbach, Rauchenödt, Prendt-Elmberg, Windhaag, Leopoldschlag-Markt, Mardetschlag, Rainbach, Summerau, Sandl, Pürstling, Hirschbach, Langfirling, Lasberg, Liebenau, St. Oswald, March wurden Atemluftflaschen gefüllt.
- Es wurden 68 Leihflaschen ausgegeben.
- Das Nebelgerät wurde neunmal verliehen.
- Ein neues Nebelgerät wurde angeschafft.
- Die laufenden Servicearbeiten und Personalunterweisungen wurden durchgeführt.
- Eine Generalreinigung und notwendige Kleinreparaturen am Kompressor von Mittermühler Franz vorgenommen.
- Die vom LFK jährlich ermittelten Werte der Atemluft waren sehr gut.
- Atemluftfüllstationen-Lehrgang von Preinfalk Dietmar besucht.



Dank an das Füllpersonal und Servicemann Mittermühler Franz.

Der Atemschutzwart
Mittermühler Roland, OBI

Lotsen und Nachrichten

Einsätze:

Im abgelaufenen Jahr wurden durch 87 Mann 368 Einsatzstunden folgende Lotsendienste und Verkehrswegsicherungen durchgeführt:

Datum	Grund
04 05 2008	Florianiausrückung
17 05 2008	Umzug anlässlich Firmung
22 05 2008	Fronleichnamprozession
30 05 2008	Angelobung Bundesheer
01 06 2008	Silberhochzeiten
18 06 2008	Aktion Hallo Auto
05 07 2008	Landesbewerb Freistadt
14 08 2008 18 08 2008	10. Grünbacher Dorffest
21 09 2008	Erntedankfest
16 10 2008	Bewerbsgruppenehrung



Eine große Herausforderung und hohen Personalbedarf stellt jedes mal die Totalsperre des Ortes Grünbach dar. Durch die gute Einsatzplanung und das persönliche Engagement jedes Einzelnen wurden diese Aufgaben professionell bewältigt.

Bei Einsätzen auf Verkehrswegen sichern Lotsen die Einsatzstelle immer ab, um so die Einsätze unfallfrei durchführen zu können.



Ausbildung:

Bei den Montagsübungen wurden Kartenkunde und das richtige Ausfüllen der Einsatzprotokolle sowie das Absetzen von Funkprüchen geübt.

Bewerbstätigkeit:

FRIESENECKER Helmut hat am 11. April das Funkleistungsabzeichen in Silber erworben.

Sonstiges:

- Die Funkproben im Abschnitt wurden vierteljährlich von Döberl Helmut durchgeführt.
- Beim Warn- und Alarmsystem wurde ein Update durchgeführt, es können jetzt mehr Einsatzdaten vom Display abgelesen werden.

Der Lotsenkommandant:
Mühleder Günter

Bewerbswesen

Gruppe I: Aufreiter Gerhard
Jahn Alois
Preinfalk Dietmar

Birklbauer Gerhard
Mittermühler Roland
Stöglehner Markus

Döberl Michael
Primetzhofer Roman
Stütz Helmut

Bewerbe:

17 05 2008	Abschnittsbewerb	Zeiss
31 05 2008	Abschnittsbewerb	Nettingsdorf
14 06 2008	Abschnittsbewerb	Silberberg
21 06 2008	Abschnittsbewerb	Pürstling
28 06 2008	Bezirksbewerb	Pregarten
04 07 2008	Landesbewerb	Freistadt
12 07 2008	Nassbewerb	Grünbach
07 09 2008	Nassbewerb	Mardetschlag



- ① Mit den Übungen wurde am 21 Jänner begonnen.
- ① In Hörschlag wurde am Übungsbewerb teilgenommen.
- ① Beim Landesbewerb wurde in der Wertung mit Alterspunkten und Sicherheitswertung gestartet und ein 2. Platz in Bronze und der 3. Platz in Silber erreicht.
- ① Der Nassbewerb in Mardetschlag wurde in beiden Wertungen, in Grünbach die Wertung Bronze gewonnen.

Gruppe II: Chalupar Erwin
Döberl Leopold
Friesenecker Helmut
Pammer Wolfgang
Thumfarth Karl

Döberl Friedrich
Foisner Siegfried
Mühleder Günter
Primetzhofer Franz



- ① Nach nur wenigen Übungen wurde am Landesbewerb in Freistadt und am Nasslöschbewerb in Grünbach teilgenommen.
- ① Für die fünfmalige ununterbrochene Teilnahme am Landesbewerb erhielt man 2 Plaketten.

Gruppe III: Blöchl Simon
Döberl Simon
Jahn Jürgen

Danner Martin
Hinum Peter
Kreiner Werner

Döberl Philipp
Jahn Andreas
Zauner Benjamin

Bewerbe:

17 05 2008	Abschnittsbewerb	Zeiss
21 06 2008	Abschnittsbewerb	Pürstling
28 06 2008	Bezirksbewerb	Pregarten
04 07 2008	Landesbewerb	Freistadt
12 07 2008	Nassbewerb	Grünbach



- ① Beim Nassbewerb in Grünbach wurde die Wertung Silber gewonnen.
- ① Als Vorbereitung wurde am Kuppelcup in Tragwein teilgenommen.

Neues Kommando

Bei der Kommandowahl am 30. März wurden folgende Kameraden gewählt bzw. ernannt:

Kommandant	Primetzhofner Roman
Kommandant-Stellvertreter	Mittermühler Roland
Kassier	Stöglehner Markus
Schriftführer	Döberl Helmut
Gerätewart	Pulitsch Albin
Zugskommandant	Aufreiter Gerhard
Atemschutzwart	Mittermühler Roland
Lotsenkommandant	Mühleder Günter
Gruppenkommandanten	Foisner Siegfried Resch Ernst Stöglehner Markus



Bewerb mit Fest

Am 12. Juli wurde ein Nasslösch- und Jugendbewerb durchgeführt. Auf dem Sportplatz wurden ideale Bedingungen für die Gruppen aufgebaut. In Bronze (Sieger Grünbach I) nahmen 18 Gruppen teil. Ihren ersten Sieg bei einem Bewerb erreichte die Gruppe III unserer Feuerwehr in der Wertung Silber (14 Teilnehmer). Den Jugendbewerb gewann Spörbichl in Bronze, die Weltmeister aus Tragwein siegten in Silber. Kurz vor der Siegerehrung ging ein heftiges Gewitter über Grünbach nieder, es regnete sehr stark. Beim anschließenden Fest im am Sportplatz aufgebauten Zelt spielten die „Wahnsinn's 3 mit Gaudi Ferdl“. Es wurde eine „Beach-Party“.



THL - Abnahme

Am 29. November absolvierten je eine Gruppe das Technische-Hilfe-Leistungsabzeichen in Gold und Silber. Nach zweimonatiger Übungstätigkeit wurde die Prüfung mit Bravour bestanden. Anschließend wurde im Feuerwehrhaus gefeiert.



Feuerwehrjugend

Per 31. Dezember 2008 besteht die Jugendgruppe aus 8 Mitgliedern: AUER Valentin, BRANDSTÖTTER Thomas, DÖBERL Andreas, GLASNER Daniel, KHAMPEE Joilee, PRÜCKL Corinna, RUHALTINGER Daniel und STÜTZ Katharina.

- ① Am Wissenstest in Unterweikersdorf nahmen am 15. März 2008 Brandstötter Manuel in Gold und Brandstötter Thomas sowie Ruhaltinger Daniel in Bronze teil. Alle drei bestanden diese Prüfung. Die dafür erforderlichen Erprobungen wurden vorher durchgeführt.
- ① Mit dem Übungsbetrieb wurde am 2. Februar begonnen.
- ① Elternnachmittag am 11. April veranstaltet von Miesenböck Oliver und Haindl Sandra.
- ① Beim Landesbewerb wurde unser Jugendzelt aufgestellt, die Gruppe war zum Schlauchwickeln eingeteilt.
- ① Am 8. August übernahm Aufreiter Gerhard die Funktion des Jugendbetreuers. Unterstützt wird er von Prückl Andreas. Als Helfer fungieren Haindl Sandra und Lengauer Christian.
- ① Zweimal wurde vom Kommandanten und Jugendbetreuer die Schule besucht um Kinder für die Jugendarbeit anzuwerben.
- ① Am Tag der offenen Tür im Feuerwehrhaus am 8. August nahmen beinahe 30 Kinder teil. Der spaßvolle und interessante Nachmittag wurde mit einem gemütlichen Ausklang abgeschlossen und war ein toller Erfolg.
- ① An den weiteren Übungen im Herbst nahmen durchwegs jüngere Kinder teil.
- ① Am 20. Dezember wurde das Friedenslicht in Summerau abgeholt. Die Verteilung in den Ortschaften Grünbach und Schlag erfolgte am 23. Dezember durch 7 Gruppen.
- ① Von den Jugendlichen wurden 274 Stunden aufgebracht, die Betreuer leisteten 127 Stunden.



Das Jugendbetreuersteam

Ausbildung

- ① An den 18 Übungen nahmen 285 Mann teil.
- ① Insgesamt wurden 23 Lehrgänge an der LFS und in Kefermarkt besucht.
- ① Für Atemschutzleistungsprüfung, Funkleistungsabzeichen und Technische Hilfeleistung wurde gesondert geübt.
- ① Dank den Ausbildnern für die Vorbereitung und Durchführung der Übungen, den Übungsteilnehmern für die aufgebrauchte Zeit, sowie den Lehrgangsteilnehmern für die Bereitschaft zur Weiterbildung.

25 02 2008	Gerätekunde	16 Mann
10 03 2008	Seilwinde, Greifzüge	14 Mann
31 03 2008	Atemschutz	17 Mann
14 04 2008	Maschinisten, Höhenrettung	22 Mann
28 04 2008	Technische Übung	9 Mann
03 05 2008	Reinigungstag	19 Mann
19 05 2008	Wasserförderung, Speisen von Pumpen	18 Mann
02 06 2008	Funk	17 Mann
16 06 2008	Autobrand	17 Mann
12 09 2008	Schulräumungsübung, Atemschutz	16 Mann
	Sommerpause	
24 09 2008	Sturmschäden im Wald	12 Mann
07 10 2008	Seilwinde, Greifzüge	10 Mann
12 10 2008	Herbstübung Helbetschlag, abgelegenes landw. Objekt	17 Mann
20 10 2008	Autobrand	18 Mann
03 11 2008	Funk, Kartenkunde	15 Mann
17 11 2008	Schere, Spreizer, Hebekissen	16 Mann
05 12 2008	Atemschutzübung mit aufgebauter Strecke	15 Mann
15 12 2008	Gerätekunde, Jahresrückblick	17 Mann



Der Kommandantstellvertreter:
Mittermühler Roland

Einsatzstatistik

Im Jahr 2008 waren **62 Einsätze**, davon 3 Brände, 2 Brandsicherheitsdienste und 57 technische Einsätze zu bewältigen.

- ① Von 453 Mann wurden 1090 Einsatzstunden geleistet.
- ② Zu 15 Einsätzen wurde mit Sirene alarmiert.

Einsätze 2008	Anzahl	Kilometer	Mann	Stunden	Sirene
Aufräumarbeiten Verkehrsunfall	1	16	12	9	1
Auslaufen von Mineralöl	3	1	9	9	
Bergung von Kraftfahrzeugen	5	78	62	198	3
Bienen, Hummeln, Wespen	3		3	4	
Freimachen v. Verkehrswegen	4	35	34	30	1
Gefährdete Bäume	2	5	15	23	
Hochwasser	3	125	23	54	1
Kanalspülung	10	29	35	61	
Pumparbeit	3	5	15	85	
Sicherheitsdienst	1		6	31	
Straßenreinigung	1	6	5	2	
Sturmschaden	2	30	28	30	1
Verkehrsunfall	5	38	61	65	5
Verkehrswegsicherung	14	86	81	350	
Brandsicherheitsdienst	2		16	96	
Brände	3	48	48	43	3
GESAMT	62	502	453	1090	15

Monat	
Jänner	1
Februar	0
März	4
April	7
Mai	6
Juni	4
Juli	9
August	16
September	3
Oktober	2
November	4
Dezember	6
GESAMT	62

Fahrzeug	Techn.	Brände	Gesamt
RLFA	32	3	35
KLFA	13	3	17
KDOF	12	0	12



Die wichtigsten Einsätze

3 Brandeinsätze:

Brand Wiese

Am 1. Juli 2008 wurde um 14.57 Uhr zu einem Brand auf einer Wiese in Unterpaßberg alarmiert. Heu war durch eine Windhose in die Stromleitung geraten und entzündete sich. Der am Boden entstandene Brand wurde durch Anrainer unter Kontrolle gebracht, und anschließend von FF Grünbach gelöscht.

14 Mann, RLF, KLF, 16 Einsatzstunden. Alarmierung der Feuerwehren der Gemeinde Grünbach und Paßberg.



Küchenbrand in Lichtenau

Durch auf den Herd gefallene Kleidungsstücke entstand am 4. August, nachmittags ein Küchenbrand. Für die Gemeinde Grünbach wurde Alarmstufe I ausgelöst. Der Brand war rasch gelöscht. Alarmierung 17.54 Uhr, 16 Mann, 18 Stunden, Fahrzeuge RLF-A und KLF.



Brand Dunstabzug in Grünbach

Alarmierung um 07.40 Uhr, Ausfahrt mit KLF und RLF-A, 18 Mann, 9 Einsatzstunden. Der Brand war beim Eintreffen der Feuerwehr schon vom Besitzer gelöscht. Die alarmierten Feuerwehren der Gemeinde wurden nicht mehr benötigt.

Technische Einsätze:

PKW-Unfall

Am 3. Jänner geriet ein Fahrzeug in der Nähe der Kreuzung Lichtenau von der Fahrbahn und lag auf dem Dach. Die Bergung war rasch erledigt.

Umgestürzter LKW

Am 8. Mai stürzte ein mit langen Brettern beladener LKW auf der B 38 bei km 101,6 um. Vor dem Aufstellen musste die Ladung umgeladen werden. Ein sehr anstrengender, zeitaufwändiger Einsatz. Die Alarmierung erfolgte um 16.33 Uhr der Einsatz dauerte bis nach Mitternacht. 21 Mann waren 174 Stunden eingesetzt. Das Aufstellen des LKW-Zuges erfolgte mit einem angeforderten Kran.



Hochwasser im Feuerwehrmuseum

Nach starken Regenfällen am 8. Juni half eine Fahrzeugbesatzung beim Absaugen des ins Feuerwehrmuseum in St. Florian eingedrungenen Wassers.



Auto auf dem Dach

Am 9. Juli 2008 wurde um 08.07 Uhr zu einem Verkehrsunfall auf der L1480 Nähe Papelitzky alarmiert. Ein Auto hat sich überschlagen. Die Bergung und Fahrbahnreinigung war rasch erledigt.

Dorffest

Für das Dorffest Mitte August wurde die Feuerwehr für viele Dienste herangezogen. Lotsendienste für Parkplätze, Pumparbeit bei Feuer-Wasser-Licht-Show, Brandsicherheitsdienst während der Nächte und vor allem die Totalsperren der Verkehrswege im Ortszentrum stellten hohe Anforderungen an die eingesetzten Kräfte.



Zusammenstoss auf der B38

Am 17. November erfolgte um 05:32 Uhr die Alarmierung zu einem Verkehrsunfall auf der B 38 bei den Fierlinger-Häusern. Ein PKW war gegen einen Klein-LKW geprallt und wurde in zwei Teile gerissen. Der Fahrzeuglenker wurde mit hydraulischem Bergegerät aus dem Fahrzeug befreit.



Bericht des Kommandanten

Sitzungen und Tagungen:

- 7 Kommandositzungen
- 1 gemeinsame Kommandositzung
- 1 Besprechung Grundausbildung
- 1 Besprechung Grund Feuerwehrhaus
- 1 Besprechung Bioenergie
- 1 Zusammenkunft Kandidaten Wahl
- 3 Abschnittsdienstbesprechungen
- 1 Dienstbesprechung Strahlenschutz
- 1 Abschnittstagung
- 1 Bezirkstagung

Neujahrswanderung

Am 1. Jänner führt die traditionelle Neujahrswanderung nach Paßberg.

Begräbnis Horne Alois

Am 5. Jänner begleiten 19 Kameraden Horner Alois auf seinem letzten Weg.

Geburtstagsfeier Resch Ernst

Am 18. Jänner wurde im Gasthaus Seidl der 60er unseres Kameraden würdig gefeiert.



Vollversammlung

Am 10. Februar wurde im Gasthaus Seidl die Vollversammlung für das Jahr 2007 durchgeführt. Ehrungen für 40 und 25 Jahre Mitgliedschaft, Bezirksmedaille in Gold für Aufreiter Gerhard.



Besuch im Vogtland

Eine kleine Abordnung besuchte unsere Partnerfeuerwehr im Vogtland vom 22. bis 24. Februar und nahm an den Vollversammlungen teil.

Sturm Emma

Zwei kleine Sturmschäden müssen am 1. März nach dem Sturm Emma beseitigt werden.

Wahl des Kommandos

Im Gasthaus Schönauer wird am 30. März das Kommando der Feuerwehr für die nächsten fünf Jahre gewählt. 52 Kameraden sind anwesend. Der langjährige Kassier Klambauer Stefan und Geräewart Pammer Wolfgang erhalten den Dienstgrad eines Ehrenamtswalters.

Abschnittstagung

Am 3. April nehmen drei Kameraden an der Abschnittstagung in Rainbach teil.

Atemschutzleistungsprüfung

6 Kameraden absolvieren am 15. April in Hagenberg die Atemschutzleistungsprüfung Silber, 3 in Bronze.

Bezirkstagung

Die Bezirkstagung findet am 10. April im Schloss Hagenberg statt. Bewerbungsgruppe II wird für die fünfmalige Teilnahme am Landesbewerb geehrt.

Umbauarbeiten Feuerwehrhaus

Am 10. April wird mit Umbauten begonnen. Stiefelwaschanlage wird in Doppelgarage verlegt, Reinigung für Atemschutz und Trocknung für Masken in Spindraum montiert.



Geburtstagsfeier

Zum vollendeten 50er luden Pammer Wolfgang und Foisner Siegfried am 26. April.

Reinigungstag

Der schon traditionelle Reinigungstag wurde am 3. Mai durchgeführt. Entrümpelung des Feuerwehrhauses, alte Geräte werden E-HBI Chalupar zur Aufbewahrung übergeben. Generalreinigung der Räume.

Florianiausrückung

Unter dem Kommando der FF Helbetschlag findet am 4. Mai die Florianimesse statt.

Veranstaltungssicherheitsgesetz

Zwei Mann besuchen diese Informationsveranstaltung der Raiffeisen-Landesbank am 17. Mai.

Feuerwehrhaussegnung

Zur Segnung des Umbaues am Feuerwehrhaus Sandl rücken 17 Mann am 24. Mai aus. Der Marschblock wird erstmals von einer Frau kommandiert.

Angelobung

Das Bundesheer führt die Angelobung von 150 Rekruten in Grünbach durch. Bei sehr heißem Wetter wird der Lotsendienst samt Totalsperre des Ortszentrums von der Feuerwehr durchgeführt.



Anprobe Überhosen

Die für etwa 30 Kameraden vorgesehenen Einsatzüberhosen werden am 2. Juni probiert und bei Fa. Texport bestellt.

Begräbnis Kroiß Rudolf

10 Mann nehmen am 5. Juni am Begräbnis des langjährigen Kommandanten der FF Mitterbach teil.

Feuerwehrhaussegnung

Das neue Feuerwehrhaus der FF Leopoldschlag-Markt wird am 7. Juni gesegnet. 16 Mann nehmen am 120jährigen Bestandsjubiläum teil.



Abschnittsdienstbesprechung

Zwei Mann nehmen am 9. Juni an dieser Informationsveranstaltung teil. Hauptthema Landesbewerb in Freistadt.

Feuerwehrhaussegnung Pürsting

Das erweiterte Feuerwehrhaus wird am 22. Juni gesegnet. 13 Mann beteiligen sich bei sehr heißem Wetter.



Landesbewerb in Freistadt

Am 4. und 5. Juli findet der Landesbewerb in unserer Bezirkshauptstadt statt. Alle drei Bewertungsgruppen nehmen daran teil.

Reparatur TS 12

Ein Fabriksfehler an der TS 12 Fox wird am 9. Juli bei der Fa. Rosenbauer behoben, dabei wird auch Service durchgeführt.

Nasslöschbewerb und Fest

Ein Nasslöschbewerb mit Jugendbewerb wird am 12. Juli am Sportplatz veranstaltet. Sehr gute Beteiligung. Am Abend gehen schwere Regenfälle nieder, das Fest wird dadurch stark beeinträchtigt.

Alte TS ins Museum

Am 16. Juli wird die alte TS 8 ins Museum nach St. Florian transportiert und in das alte KLF gestellt.

Dorffest

Vom 13. bis 18. August Dienste beim 10. Grünbacher Dorffest. Sehr viele Auf- und Abbauarbeiten für Verkehrsmaßnahmen und Verkehrswegsicherung. Großes Lob für die Leistung der Feuerwehr. Nach zwei Tagen Schlechtwetter am dritten Tag sehr schön und viele Besucher bei Oldtimeraufahrt.



Generalreinigung Löschteich

Der Löschteich Grünbach-Mitte wird am 23. August komplett entleert und vom Schlamm befreit.

Lotsen- und Nachrichtenbesprechung

Hauptsächlich um den Bezirksfunkbewerb ging es bei dieser am 26. August in Sandl abgehaltenen Besprechung des Abschnittes Freistadt-Nord.

Schulübung

Am 12. September nehmen 16 Mann an der Schulräumungsübung teil. Anschließend wird das Lehrpersonal in der Handhabung von Feuerlöschern unterwiesen.



Neuer Pflichtbereichskommandant

Am 18. September wird vom Gemeinderat Fritz Pürerfellner aus Rauchenödt zum neuen Pflichtbereichskommandanten und Roman Primetzhofer zu seinem Stellvertreter ernannt.

Schutzhosen und Jacken

Am 29. September treffen die 31 Einsatzüberhosen und 8 Schutzjacken ein. Sie werden zum Großteil von Sponsoren finanziert und sind eine Erhöhung der Sicherheit der eingesetzten Kräfte.

Sirenenprobe

Die Sirenen im Löschbereich Grünbach funktionieren bei der am 4. Oktober bundesweit durchgeführten Sirenenprobe tadellos.

Herbstübung

Am 12. Oktober veranstaltet die FF Helbetschlag die jährliche Übung für den Pflichtbereich. Als Übungsobjekt wird ein abgelegenes Bauernhaus an der Feldaist ausgewählt, um die Anfahrtsmöglichkeiten zu probieren.

Bewerbsgruppenehrung

Das Bezirksfeuerwehrkommando ehrt am 16. Oktober die besten Bewerbungsgruppen im Kultursaal von Grünbach. Auch unsere Leistungsgruppe I ist dabei.



Besprechung Bauplatz Feuerwehrhaus

Nachdem wiederholt Diskussionen über den Standort des zu errichtenden Feuerwehrhauses auftauchen wird in einer Besprechung mit Bgm. Chalupar der Standort Ederhaus als Wunschort festgelegt.

Gemeinsame Kommandositzung

Am 14. November wird im Feuerwehrhaus Helbetschlag die gemeinsame Kommandositzung der Feuerwehren der Gemeinde abgehalten. Dabei wird das von der Gemeinde gewährte Budget besprochen.

THL-Abnahme

Nach zahlreichen Übungen absolvieren je eine Gruppe am 29. November die Technische Hilfeleistung in Silber und Gold.

Dienstbesprechung Abschnitt

3 Mann nehmen am 1. Dezember am Informationsabend durch den Abschnittsfeuerwehrkommandanten in Windhaag teil

Atemschutzübung

Am 5. und 6. Dezember beteiligen sich 28 Trupps (5 von Grünbach) an der Atemschutzübung im Feuerwehrhaus. Die aufgebaute Strecke kommt sehr gut an.

Gemeinsame Grundausbildung

Bei einer Besprechung der Feuerwehren der Gemeinde am 10. Dezember einigt man sich, die Truppmannausbildung in Zukunft gemeinsam durchzuführen.

**Allen Spendern und Gönnern
der FF Grünbach ein herzlicher Dank**